



## Lösungsorientierte Intervention bei Mobbing in der Klasse

### No-Blame-Approach – Mobbingintervention ohne Schuldzuweisungen

Gerade in „Zwangsgemeinschaften“ wie Schulen sind Mobbingprozesse häufig zu beobachten. Oft ziehen sich diese Prozesse über längere Zeiträume und es ist schwierig, die Beteiligten zu identifizieren. Selbst in Fällen, wo dies gelingt, führt eine Anklage der Täter oft zu einer Verschlimmerung der Situation des/der Mobbingbetroffenen. Mediation ist in diesen Fällen als Interventionsansatz oft kontraindiziert!

Der „No Blame Approach“ (Ansatz ohne Schuldzuweisungen) ist eine in Deutschland bisher noch wenig verbreitete Methode Mobbing in der Schule wirksam zu begegnen. Der Ansatz zielt in erster Linie darauf, Lösungen für das gemobbte Kind zu entwickeln und das Leiden für den betroffenen Schüler/die betroffene Schülerin zu beenden.

#### Inhalte:

Das Angebot möchte die TeilnehmerInnen hinsichtlich Mobbingprozessen und -strukturen sensibilisieren und mehr Sicherheit im Umgang mit diesen komplexen Situationen durch Einsatz des No Blame Approach geben. Einzelne Inhalte sind:

- Problemerkennung: Was ist Mobbing? / Wie kann ich Mobbing wahrnehmen?
- Vorstellung „No Blame Approach“ als Interventionsansatz
- Gesprächsführung mit dem gemobbten Schüler/der gemobbten Schülerin
- Gesprächsführung mit der Unterstützungsgruppe, die die „Akteure“ mit einbezieht
- Einsatz des No Blame Approach an der Schule: Voraussetzungen, Möglichkeiten, Grenzen

**Termin:** 14.11.2024 von 9 – 17 Uhr, online via Zoom

**Kosten:** 145,- € pro Person

**Referent:** Alex Krohn

**Anmeldung:** Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V.  
Salzstraße 1, 21335 Lüneburg  
Tel.: 04131/42211  
Email: [info@bs-lg.de](mailto:info@bs-lg.de), [www.bs-lg.de](http://www.bs-lg.de)

Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V.

Salzstr. 1

21335 Lüneburg

info@bs-lg.de

**Verbindliche Anmeldung zum interaktiven Online-Seminar  
„No-Blame-Approach – Mobbingintervention ohne Schuldzuweisungen“ am 14.11.2024**

**Teilnehmer/innen**

**Rechnungsanschrift (falls abweichend)**

\_\_\_\_\_  
Vor- und Zuname

\_\_\_\_\_  
Arbeitgeber/ Einrichtung/ Schule

\_\_\_\_\_  
Straße und Hausnummer

\_\_\_\_\_  
Straße und Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ und Ort

\_\_\_\_\_  
PLZ und Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
Telefon (dienstlich)

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Ansprechperson

**Kosten und Rabatte**

Die Kosten für das Seminar betragen: € 145,-

Ab zwei TeilnehmerInnen von einer Einrichtung/Schule gewähren wir einen Rabatt von 10 %.

**Online**

Wir arbeiten mit der Videoplattform Zoom. Für ein gutes Miteinander und die interaktive Arbeit ist ein Teilnahme mit Bild und Ton notwendig.

**Rücktritt**

Die Seminargebühren sind vor Beginn zu zahlen. Eine Rechnung erhalten sie ca. 2 Wochen vor Seminarbeginn. Ein Rücktritt von der Anmeldung ist bis 4 Wochen vor Seminarbeginn kostenfrei möglich, danach fällt die volle Teilnahmegebühr an, sofern kein/e Ersatzteilnehmer:in gefunden wird. Bei zu geringer Teilnehmerzahl müssen wir die Veranstaltung absagen. Bereits gezahlte Teilnehmerbeträge werden zurück erstattet. Weitere Ansprüche bestehen bei Absage/Änderung des Seminars nicht, d.h. es können keinerlei anfallende Stornogebühren (Hotel, Reiskosten) erstattet werden.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift/en

**Anmeldung an: Brückenschlag e.V., Salzstr. 1, 21335 Lüneburg - E-Mail: info@bs-lg.de**

*Wir bestätigen jede Anmeldung per E-Mail. Wenn Sie nach 2 Wochen keine Bestätigung erhalten haben, fragen Sie bitte nach.*

## Einwilligung gemäß Datenschutz

Mit dieser Datenschutzerklärung möchten wir Sie darüber informieren, welche Daten die Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V. bei Ihnen erhebt und nutzt, wenn Sie sich bei uns zu einer Veranstaltung/Seminar/Weiterbildung/Supervisionen/Coachings o.ä. – im Folgenden Aufträge genannt - anmelden.

Bei Auftragserteilung erfassen wir Name, Anschrift sowie ggf. die Rechnungsanschrift und die Kontodaten, Telefonnummer einschließlich einer E-Mail-Adresse. Bei manchen Aufträgen erfassen wir auch Ihr Geburtsdatum, da es für die Abschlussbescheinigungen notwendig ist sowie Informationen zu vorherigen Fortbildungen, wenn diese für die Teilnahmevoraussetzung notwendig sind. Diese (teilweise personenbezogenen) Daten erfassen und verarbeiten wir ausschließlich zu Zwecken der Auftragsabwicklung und zu weiteren Information unverschlüsselt per Mail über unsere Angebote.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt durch die Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V., Salzstr. 1, 21335 Lüneburg, info@bs-lg.de, 04131 42211. Zu Fragen des Datenschutzes sind wir unter diesen Kontaktdaten zu erreichen.

Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten beachten wir die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe a DSGVO), zur Bearbeitung Ihres Auftrages (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe b DSGVO) sowie zur Wahrung unserer berechtigten Interessen. Unsere berechtigten Interessen an der Datenverarbeitung liegen zum einen in der Auftragsabwicklung und zum anderen in der Information über unsere Veranstaltungen und Dienstleistungen der Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V.

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass dies die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt.

Wir speichern die personenbezogenen Daten unbegrenzt, damit wir Ihnen jederzeit Auskunft über die bei uns absolvierten Fortbildungen geben können. Auf Wunsch löschen wir nach Auftragsabwicklung ihre Daten, außer die, die wir nach gesetzlichen Vorschriften aufbewahren müssen. Die Speicherung zu Informationszwecken erfolgt nur so lange, bis Sie einer solchen Werbung widersprechen.

Personenbezogene Daten – Name, Anschrift, Emailadresse, werden, wenn dies für die Auftragsabwicklung notwendig ist, ggf. an unsere Kooperationspartner (VNB Hannover und VNB Göttingen) weitergegeben.

Sie sind jederzeit berechtigt, von uns Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen. Darüber hinaus haben Sie nach Maßgabe der DSGVO und des BDSG gesetzliche Ansprüche auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung) und Datenübertragbarkeit. Sie haben ferner das Recht, der Verarbeitung personenbezogener Daten zu widersprechen.

Sie haben das Recht, bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Name (leserlich): \_\_\_\_\_

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten wie o.a. gespeichert und genutzt werden.

---

Ort, Datum, Unterschrift